



**NOTDIENSTE**  
**NOTRUF**

**Polizei:** Tel. 110  
**Feuerwehr/Rettungsdienst:** Tel. 112  
**Polizeikommissariat Schwarmstedt:** Tel. (05071) 80 03 50  
**Ärzte-Notdienst:** bundesweite Rufnummer 116 117  
**Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode:** Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80  
**Zahnärztlicher Notdienst:** 17.01./18.01.: Zä. Westendorff, Dorfmark, Tel.: (05163) 747

**APOTHEKEN**

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: [www.apothekerkammer-nds.de](http://www.apothekerkammer-nds.de) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de).

**RAT UND HILFE**

**Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult:** Tel. (0511) 81 15-33 00  
**Gemeindeverwaltung Schwarmstedt:** Tel. (05071) 80 90  
**Wasserverband Nordhannover:** Tel. (05139) 80 78-0  
**Wasserversorgungsverband Lk:** Tel. (05137) 8 79 90  
**Fallingbostel:** Tel. (05161) 6 00 10  
**Avacon Störungsmeldung:** Strom Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas Tel. (0800) 4 28 22 66  
**Weißer Ring:** Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42  
**Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen:** Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42

**Suchtberatung:** Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55  
**Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt:** Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20  
**Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt:** Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

**GOTTESDIENSTE**

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** So., 18.01., 10.30 Uhr: Gottesdienst, Pn. Krohmer  
► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 18.01., 9 Uhr: Heilige Messe  
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Gilten,** So., 18.01., 9 Uhr: Heilige Messe

**Familienanzeigen**  
inscrieren unter 0800-1544233

# „Das Wohl der Gemeinde ging ihm über alles“

Nachruf auf Jürgen Rinkel: Ein Gestalter mit Herz und Bürgernähe

**GILTEN.** Die Gemeinde Gilten und die Samtgemeinde Schwarmstedt trauern um eine prägende Persönlichkeit: Jürgen Rinkel ist verstorben. Über Jahrzehnte hinweg stellte er seine Kraft und seine Zeit in den Dienst der Allgemeinheit.

Jürgen Rinkel gehörte über drei Wahlperioden dem Gemeinderat Gilten an und vertrat die Interessen seiner Heimat zudem zwei Ratsperioden lang im Samtgemeinderat. Von 1996 bis 2006 bekleidete er das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Gilten. In dieser Dekade stellte er die Weichen für zahlreiche zukunftsweisende Projekte. Sein Wirken war stets von einer tiefen Bodenhaftung

geprägt. Besonders deutlich wurde dies beim Bau der Dorfgemeinschaftshäuser in Norddrebber und Nienhagen. In Nienhagen war sich Rinkel nicht zu schade, selbst tatkräftig mitzuarbeiten, denn er verfolgte seine Ziele mit Tatkraft und Verlässlichkeit. Bürgernähe wurde bei ihm großgeschrieben.

Er hatte stets ein offenes Ohr für die persönlichen Sorgen seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger und suchte das direkte Gespräch. Auch außerhalb des Ratssaals war Jürgen Rinkel eine tragende Säule der Gemeinschaft. Als langjähriger Leiter des Chöre in Gilten und Norddrebber sowie als Vorsit-



**Hat immer Herz und Bürgernähe bewiesen: Jürgen Rinkel.**

Foto: privat

zender des Schützenvereins Nienhagen prägte er das kulturelle und soziale Leben entscheidend mit.

In einem gemeinsamen Nachruf würdigen Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs und Giltens Bürgermeister Erich Lohse das außergewöhnliche Engagement des Verstorbenen. Er habe sich über viele Jahre in besonderer Weise für die Belange der Bürger eingesetzt. „Wir verlieren mit Jürgen Rinkel eine starke Persönlichkeit“, betont Björn Gehrs. „Er engagierte sich, weil er etwas bewegen wollte und ihm das Wohl der Gemeinde wichtig war“, ergänzt Erich Lohse.

# Weihnachtskonzert begeistert Publikum

Großer Andrang zur Veranstaltung der Kooperativen Gesamtschule Schwarmstedt



**Der Chor der jüngeren Schülerinnen und Schüler.**

Foto: Privat

**SCHWARMSTEDT.** Eine voll besetzte Mensa und begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer prägten das Weihnachtskonzert der Kooperativen Gesamtschule Schwarmstedt. Der große Andrang war so unerwartet, dass kurzfristig zusätzliche Stühle aufgestellt werden mussten – ein deutliches Zeichen für die Beliebtheit der Veranstaltung.

Durch den Abend führte Lara Schmidt. Musikalisch bot das Konzert ein abwechslungsreiches

Programm mit Bläsergruppen, Chören, Solistinnen und der Schulband. Besonders beeindruckten die jungen Musikerinnen und Musiker der fünften und sechsten Klassen unter der Leitung von Vinn Rübke sowie zahlreiche Gesangsbeiträge aus den Sing-AGs. Auch die Schulband überzeugte mit einem professionellen Auftritt, bei dem kurzfristige Änderungen souverän gemeistert wurden.

Ein gemeinsames „O Tannen-

baum“ mit dem Publikum sorgte für festliche Stimmung, bevor nach der Pause weitere Höhepunkte folgten, darunter die Big Band und ein eigens für den Abend gegründeter Projektchor mit Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften.

Schulleitungsmitglied Maren Engel dankte zum Abschluss allen Beteiligten und den Musiklehrkräften für ein gelungenes Konzert, das das Publikum mit langanhaltendem Applaus würdigte.

# Yoga-Kurs und Wellnessstag

**LINDWEDEL.** Schon lange im Fitnessstudio und trotzdem verspannt? Yoga und ganzheitliches Training können helfen, denn 90 Prozent der Rückenschmerzen sind Folgen einer funktionellen Fehlsteuerung der Muskulatur.

Am Dienstag, 3. Februar, startet auf dem Sporthof Schöne Aussicht in Lindwedel um 17 Uhr und um 19.30 Uhr ein zehnstündiger, von den Krankenkassen unterstützter Kurs „Hatha Yoga und Rückengesundheit“. Der Sporthof setzt auf ganzheitliche Zusammenhänge, unkonventionelle Bewegungsabläufe, Stabilisation und Entspannung sowie neuroathletisches Training.

Gesunde Bewegungskonzepte stehen auch beim Wellnessstag am Sonntag, 8. Februar, zwischen 13 Uhr und 19 Uhr im Mittelpunkt. Vier abwechslungsreiche Stundenformate aus der sanften Gruppenfitness führen die Teilnehmer von deepWORK und BODYART Moves über Faszientraining bis zur Yogasession im Tuch. Sauna, Naturtauchbecken, Massagen, Ruheräume und gesunde Kost runden das Programm ab. Anmeldungen unter 01607750657 oder [schoene.aussicht.lindwedel@t-online.de](mailto:schoene.aussicht.lindwedel@t-online.de).

# Blutspende in Buchholz

**BUCHHOLZ.** Die Freiwillige Feuerwehr Buchholz/Aller und der DRK-Blutspendedienst laden gemeinsam zur Blutspende ein. Der Termin findet am Freitag, 23. Januar 2026, von 16 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Buchholz/Aller statt – dieses Mal wieder unter dem beliebten Motto „Es ist Suppe da!“.

Neben der Möglichkeit, Leben zu retten, erwartet alle Spenderinnen und Spender ein besonderes kulinarisches Angebot: Eine Auswahl an selbst gekochten Suppen, belegte Brötchen sowie selbstgebackener Kuchen und weitere Köstlichkeiten sorgen für eine herzhafte Stärkung nach der Spende.

Blut ist ein kostbares und unverzichtbares Gut. Es gibt immer wieder Situationen, in denen wir zum Überleben das Blut eines anderen Menschen brauchen. Ob nach einem Unfall, während einer Operation oder bei schweren Erkrankungen – jeder kann plötzlich darauf angewiesen sein. Mit nur knapp einer Stunde Zeit, einschließlich Ruhezeit und Imbiss, kann jeder zum Lebensretter werden.

Blutspender werden gebeten, einen gültigen Personalausweis mitzubringen. Eine Terminreservierung ist online unter [www.blutspende-leben.de/termine](http://www.blutspende-leben.de/termine) möglich, aber auch spontane Besuche sind herzlich willkommen. Der nächste Blutspendetermin in Buchholz/Aller findet am 24. April 2026 statt.

**IMPRESSUM**

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



**Erscheinungsweise:** wöchentlich sonnabend

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Patrick Bludau

**Redaktion:** Redaktionsleitung: Carsten Bergmann  
Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)

**E-Mail:** [redaktion@langenhagener-echo.de](mailto:redaktion@langenhagener-echo.de)  
[redaktion@wedemark-echo.de](mailto:redaktion@wedemark-echo.de)

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

**Zustellung:** WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter [www.extra-verlag.de](http://www.extra-verlag.de) können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

**z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online**  
**Redaktions- und Anzeigenschluss:** jeweils Mittwoch 16 Uhr

**Verlagsanschrift:** 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL  
E-Mail: [service@wedemark-echo.de](mailto:service@wedemark-echo.de)  
[service@langenhagener-echo.de](mailto:service@langenhagener-echo.de)

**Druck:** Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzlich Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeerbsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

# Kinder engagieren sich für den Tierschutz

**BUCHHOLZ/ALLER.** Beim Adventsmarkt der Grundschule Buchholz/Aller am 5. Dezember 2025 engagierten sich Schülerinnen und Schüler des FreiDay-Projekts für einen guten Zweck. Eine Flohmarktgruppe aus zehn Kindern der Klassen eins bis vier verkaufte gespendete Gegenstände zugunsten des Tierheims Langenhagen. Ziel der Aktion war es, nachhaltigen Konsum zu fördern und den Tierschutz zu unterstützen. Die Kinder organisierten den Flohmarkt eigenständig und baten die Familien vorab per E-Mail um Spenden – mit großer Resonanz. Die Spendenübergabe fand am 12. Dezember in der Schule statt. Vertreterinnen des Tierschutzvereins Hannover besuchten die Grundschule, informierten über die Arbeit im Tierheim und beantworteten Fragen der Kinder. Das Projekt vermittelte den Schülerinnen und Schülern anschaulich, wie soziales Engagement im Alltag umgesetzt werden kann.



**Spendenübergabe an die Mitarbeiterinnen des Tierheims.**

Foto: privat